

Zivilrechtskultur der DDR

Inhaltsübersicht

Bd. 1 (ISBN: 3-428-09742-4)

Rainer Schröder Einleitung.....	9
I. Nach Lage der Akten – Die Normalität des Zivilprozesses	
Fred Bär Die Berliner Justiz in der Besatzungszeit am Beispiel der Ziviljustiz am Amtsgericht Berlin-Mitte im Jahre 1948	31
Rainer Schröder Zivilprozeß in der DDR: Vorurteil und Realität	89
II. Das Personal der Gerechtigkeit -Rekrutierung und Sozialisation des Rechtsstabs	
Bettina Hoefs Kaderpolitik des Ministeriums der Justiz 1945-60	145
Ulrike Müller Laienrechtsprechung durch Schöffen	179
III. Zivilrechtsverwirklichung Außerhalb des Gerichtsverfahrens	
Ulrich Löffler Eingaben im Bereich des Zivilrechts	213
Jürgen Krug Das zivilrechtliche Wirken der Schiedskommissionen - Konzept und Ergebnisse	245
Catherine Janssen Steuerung des Bürgerverhaltens durch richterliche Rechtsauskünfte	291
IV. Außergerichtliche Institutionen des Zivilrechts	
Torsten Reich Die Entwicklung der Rechtsanwaltschaft in der DDR	315
Hans-Peter Haferkamp Die Mitwirkung des Staatsanwalts im Zivilverfahren der DDR	367
Jan Skrobotz Das Staatliche Notariat der DDR - Hüter der sozialistischen Moral	417
V. Konflikt, Widerspruch und Wirksamkeit – Zur Theorie des sozialistischen Zivilrechtskonflikts	
Ulf Dahlmann Zur Theorie des zozialistischen Zivilrechtskonflikts Konflikte in der DDR-Zivilrechtstheorie	449
Thomas Kilian Die Erforschung der Ursachen von Zivilrechtskonflikten in der DDR - Hinweise zur Entstehung und zum Umgang mit Konflikten	479
Boris Alexander Braczyk (Selbst-)Erziehung der Gesellschaft – Der "neue Arbeitsstil" im Zivilverfahren der DDR ab 1958	497

Bd. 2 (ISBN: 3-428-10192-8)

<i>Rainer Schröder</i>	
Einleitung	9
<i>Hans-Peter Haferkamp</i>	
Begründungsverhalten des Reichsgerichts zwischen 1933 und 1945 in Zivilsachen verglichen mit Entscheidungen des Obersten Gerichts der DDR vor 1958	15
<i>Annette Armèlin</i>	
Die Einflußnahme der Kreis- und Bezirksleitung der SED auf die Zivil-, Familien-, Arbeitsrechtsverfahren der Kreis- und Bezirksgerichte	51
<i>Bettina Theben</i>	
Eingabenarbeit. Zur Rolle der volkseigenen Betriebe bei der Schlichtung zivilrechtlicher Streitigkeiten mit Bürgern	83
<i>Annett Kästner</i>	
Die Verfolgung zivilrechtlicher Ansprüche im Eingabeweg auf dem Gebiet des Mietrechts	129
<i>Thomas Thaetner</i>	
Bis zum Bitteren Ende – Vollstreckungspraxis in der DDR.....	151
<i>Cornelia Ludwig-Dodin</i>	
Das Staatliche Vertragsgericht – Organ der Wirtschaftsverwaltung oder der Rechtspflege?.....	177
<i>Thomas Kilian</i>	
Einführung in eine „Geheimwissenschaft“ – Ein Blick hinter die Kulissen der empirischen Sozialforschung im Projekt „Zivilrechtskultur der DDR“	195
<i>Torsten Reich</i>	
Gesellschaftliche Realität des Rechts aus der Sicht der DDR-Literatur – ein Plädoyer für die Erweiterung des rechtsgeschichtlichen Quellenkanons	253
<i>Marion Neubauer</i>	
„Helden gibt es nur im Film“ oder „Wir sind Kinder unserer Zeit“	217

Bd. 3 (ISBN: 3-428-10314-9)

<i>Prof. Dr. Rainer Schröder</i>	
Einleitung	9
I. "Normalität oder Herrschaft" – Zur Praxis des DDR- Zivilrechts	
<i>Lothar de Maizière</i>	
Zivilrechtsalltag in der DDR aus der Sicht eines Rechtsanwalts	19
<i>Prof. Dr. Johannes Klinkert</i>	
Zur „Normalität“ des Zivilrechts der DDR – eine Legende?	31
<i>Wolfgang Brockmann</i>	
Schöffe im Zivilprozeß.....	45
Diskussion	49
<i>Hans-Joachim Eckert</i>	
Einfluß der Rechtsanwaltschaft auf die Prozeßrechtsgestaltung.....	51
Diskussion	55
<i>Manfred Mühlmann</i>	
Die Ursachen- und Konfliktforschung in der Zivilprozeßrechtswissenschaft der DDR	65
<i>Rudi Beckert</i>	
Informationspolitik des Obersten Gerichts der DDR auf dem Gebiet des Zivilrechts.....	79

II. Interviews

Thomas Kilian

Ein „volksnahes Verfahren“? – Der DDR-Zivilprozeß in den Augen studentischer Codierer..... 91

Marion Wilhelm / Thomas Kilian

Rechtsstaat mit Ausnahmen – Der DDR-Zivilprozeß aus der Perspektive der DDR-Praktiker..... 117

Lebensläufe 155

Bd. 4 (ISBN: 3-428-12692-7)

Kapitel 1

Einleitung: Zivilrecht hinter dem Eisernen Vorhang

A. Problemstellung 1

B. Projektdesign, Vorarbeiten und Materialien..... 2

Kapitel 2

Historische Einführung

A. Rahmenbedingungen 11

B. Das Zivil- und Zivilprozessrecht 63

C. Außerhalb des Zivilrechts 104

Kapitel 3

Quellen und Methoden der Untersuchung

A. Einleitung 142

B. Methode 143

C. Vergleichsgruppen..... 153

Kapitel 4

Vorstellung der Variablen

A. Konflikt- und Forderungsarten 159

B. Prozessparteien 161

C. Prozessablauf und -dauer 181

D. Prozessbeendigung 184

E. Besonderheiten 190

Kapitel 5

Ergebnisse der Untersuchung

A. Wenige Prozesse – wenig Streit? Die Prozessrate als Ausgangspunkt der Untersuchung 195

B. Konfliktstrukturen im Zivilprozess der DDR 204

C. Prozesse von sozialistischen Betrieben und Institutionen 218

D. Prozesse unter Bürgern 261

E. Einzelne Aspekte 306

F. Vom Inkasso- zum Feierabendprozess. Der „typische“ DDR-Zivilprozess 346

G. Schlussbemerkung: Diktaturprozesse? 360